

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Zeitschrift:</b> | Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associazion Svizra da Chastels |
| <b>Herausgeber:</b> | Schweizerischer Burgenverein  |
| <b>Band:</b>        | 3 (1998)  |
| <b>Heft:</b>        | 1   |

**Vereinsnachrichten:** Veranstaltungen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

allen Teilen der Beschreibung wird versucht, Entwicklungstendenzen von der Spätantike bis zur Renaissance darzulegen. Ein ausführlicher Apparat von Fussnoten und Literaturangaben gibt die Möglichkeit, den Weg zu weiterführender Literatur zu finden.

### Hans-Rudolf Heyer, Schloss Wildenstein

*Schweizerische Kunstmüller GSK Serie 62,  
Nr. 615.*

*Herausgegeben in Zusammenarbeit mit  
der Bau- und Umweltschutzzdirektion des  
Kantons Basel-Landschaft.*

*Bern 1997 – 35 Seiten.*

*Zu bestellen bei der Schul- und Büro-  
materialverwaltung des Kantons Basel-*

*Landschaft, Rheinstr. 32, 4410 Liestal.  
CHF 5.–  
ISBN 3-85782-615-0*

### Markus Schaub, Die Farnsburg. Eine Bau- und Lebensgeschichte.

*Ormalingen 1998 – 106 Seiten.  
CHF 15.–  
ISBN 3-9521 480-0-8*

Die Farnsburg im Gemeinde-Dreieck Buus, Ormalingen und Hemmiken, war neben der Homburg ob Läufelfingen und den Schlössern Pfeffingen und Waldenburg eines der vier grossen und durchaus gefürchteten Landvogteischlösser auf der Landschaft Basel. Die

Broschüre zeigt uns eine Burg aus den verschiedensten Blickwinkeln. Faszinierende und dabei durchaus korrekte Rekonstruktionszeichnungen aus der Hand des Autors – Grabungstechniker in Augst – geben Einblick in das Inneneben der Burg. Gleichzeitig hat Markus Schaub alle möglichen Abbildungen – vom frühen Stich bis zu Fotos des frühen 20. Jahrhunderts – zusammengetragen und das Ganze mit einer schönen Zahl von Quelltexten aller Art verständlich dargestellt. Ein verbindender Text samt Exkursen zum Leben und Treiben zur Zeit der Farnsburg machen aus diesem Bändchen ein höchst erfreuliches Ergebnis, wie man es sich gerne auch für andere historische und archäologische Stätten wünschen würde.

## Veranstaltungen

### Zürich

#### Naturschutz und Denkmalpflege

*ETH Hauptgebäude D 5.2 und  
Exkursionen*

- Freitag: 16.15 bis 17.45 Uhr
- Vorlesungsnummer: 12–452
- Kosten: Fr. 30.– zu bezahlen  
an der Kasse, ETH Hauptgebäude,  
F 66 (bis 16.00 Uhr)
- Auskunft: Institut für Denkmalpflege,  
01/632 22 84

*Freitag 24. April*

*Dr. Brigitte Sigel, Institut für  
Denkmalpflege ETHZ*

**Naturschutz und Denkmalpflege  
– Chancen der Zusammenarbeit**

*Freitag, 15. Mai*

*Dr. habil. Anke Siegl,  
Institut für Biogeographie der Universität  
Saarbrücken*

**Flora und Vegetation mittelalter-  
licher Burgruinen**

*Freitag, 5. Juni*

*Prof. Dr. Andreas Gigon,  
Geobotanisches Institut ETHZ*

**Naturschutz in der Stadt  
EXKURSION: Treffpunkt wird am  
24. April bekanntgegeben.**

*Freitag, 19. Juni*

*Guido Hager, Landschaftsarchitekt HTL  
BSLA; Alex Borer, lic. phil. Biologe,  
Fachstelle für Naturschutz Zürich; Judith  
Rohrer-Amberg, Landschaftsarchitektin  
HTL BSLA, Fachstelle für Gartendenk-  
malpflege Zürich*

**Der Friedhof Sihlfeld – Parkpflege-  
werk und Naturschutzmanagement  
EXKURSION:**  
Treffpunkt: Aemtlergasse 145/151  
Eingang Abt. A.

*Freitag, 3. Juli*

*Jürg Arnet, dipl. Ing. ETH, Stefan Ineichen,  
dipl. Biologe, Naturschutz und Stadtökolo-  
gie, Hanspeter Rebsamen, Kunsthistoriker,  
Kantonale Denkmalpflege Zürich*

**Die Mauer zur Katz – Geschichte  
einer Mauer, ihrer Vegetation und  
ihrer Restaurierung**

**EXKURSION:**  
Treffpunkt: Talstrasse 83  
(EPA-Gebäude).

Das Kolloquium steht unter dem Patronat des Institutes für Denkmalpflege der ETH Zürich. Das Thema wurde von der Arbeitsgruppe Garten- denkmalpflege der Landesgruppe Schweiz des ICOMOS zusammengestellt und wird zum grossen Teil auch von ihren Mitgliedern bestritten.  
(Dr. Hans Rutishauser, Präsident  
der Landesgruppe Schweiz von ICO-  
MOS)

### Zürich

#### Üetliberg: Der Zürcher Hausberg in Kriegszeiten

*Ausstellung im Haus zum Rech,  
Neumarkt 4, 8001 Zürich.*

*9. Januar bis 9. Mai 1998,  
Montag–Freitag 08.00–18.00 Uhr,  
Samstag 10.00–16.00 Uhr.  
Eintritt frei.*

Die Ausstellung stellt anhand archäologischer und historischer Untersuchungen der Befestigungswerke am Zürcher Hausberg die Befunde reportageartig ins Umfeld der geschichtlichen Ereignisse sowie der politischen Lage der Zeit und bietet so einen spannenden und eindrücklichen Rundgang durch wenig bekannte, dramatische Epochen der Schweizer Geschichte und deren Auswirkungen auf die Menschen der Region Zürich. Begleitend zur Ausstellung liefert die illustrierte Jahresschrift der Stiftung unter dem Titel *Befestigungen im Üetliberggebiet* vertiefende Informationen.

*(News-Window 1997)*